

NEUNTES
GEWANDHAUS-KONZERT

DONNERSTAG, DEN 18. DEZEMBER 1924, 7 UHR

Dirigent:
in Vertretung von *Wilhelm Furtwängler*
Generalmusikdirektor Professor *Bruno Walter*

ERSTER TEIL

Ouvertüre zu Shakespeares »Sommernachtstraum« (Op. 21) von FELIX
MENDELSSOHN BARTHOLDY (1809—1847).

Eine deutsche Singmesse nach Worten des Angelus Silesius (gest. 1677)
für Sopran, Alt, Tenor und Baß a cappella (Op. 60) von JOSEPH
HAAS (geb. 1879), vorgetragen vom *Thomanerchor*.

I.

Blüh auf, gefrommer Christ, der Mai ist vor der Tür:
Du bleibest ewig tot, blühst du nicht jetzt und hier.

II.

Ich nah mich, Herr, zu dir, als meinem Sonneschein,
Der mich erleucht't, erwärmt und macht lebendig sein.
Nahst du dich wiederum zu mir als deiner Erden,
So wird mein Herze bald zum schönsten Frühling werden.

III.

Singt, singt, ihr Engel singt, mit hunderttausend Zungen.
Wird dieses werte Kind nicht würdiglich besungen.
Ach, möcht' ich ohne Zung' und ohne Stimme sein:
Ich weiß, ich säng ihm stracks das liebste Liedelein.

IV.

Ich bete Gott mit Gott, aus ihm und in ihm an:
Er ist mein Geist, mein Wort, mein Psalm und was ich kann.

V.

Lobt den Herrn
Weit und fern,
Preiset Jesum, meinen Gott
Mit Pauken und Trompeten,
Mit Zinken und mit Flöten,
Mit Orgeln und Schalmeien,

Die laut und helle schreien.
Lasset hören
Ihm zu Ehren
Ein Getöne
Wunderschöne,
Saust und schallt mit vollen Chören.

